

Demokratie Lesereihe



2022 in Bayern



Grußwort des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, Markus Blume



Bayern liest: Von Lindau bis Hof, von Neu-Ulm bis Freyung, ob zuhause oder unterwegs, in Bibliotheken oder Schulen. Lesen erweitert unseren Horizont, zeigt neue Perspektiven auf, gibt uns Denkanstöße und verbindet. Gemeinsam über das Gelesene zu sprechen, hält uns zudem

diskursfähig. Lesen ist somit gelebte Demokratie! Mir ist es daher ein großes Anliegen, die Lesereihe „Lesen für die Demokratie“ zu unterstützen. Besuchen Sie die Veranstaltungen und greifen Sie zum Buch!

Markus Blume
Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst
München, im September 2022 © StMWK/Böttcher

Demokratie Lesereihe



2022 in Bayern

Grußwort des Landesvorsitzenden des VS Bayern, Arwed Vogel



Diese Lesereihe öffnet viele Themen. In großer Vielfalt zeigt sie das Engagement bayerischer Autorinnen und Autoren. In ihren Geschichten erleben wir aus individueller Sicht wie wichtig es ist, selbstbestimmt zu denken und zu leben. Um mitzuwirken zu können

in unserer Gesellschaft. Mein Dank gilt den Vorsitzenden der Regionalgruppen des VS, die diese Lesereihe realisiert haben und dem bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst für die großzügige Unterstützung.

Arwed Vogel
Bayrischer Landesvorsitzender des VS, Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ver.di

Schwaben

„Kurz & bündig“ mit Angela Eßer

Die Autorin, 2021 mit dem Friedrich-Glauser-Ehrenpreis ausgezeichnet, liest aus ihren kriminellen Kurzgeschichten und stellt sich dem Gespräch mit dem Publikum. Nur demokratisches Handeln und Selbstverantwortung haben Hass und Gewalt etwas entgegenzusetzen.



Foto: Sarah Koska

„Der schwarze Winter“ mit Clara Lindemann

Geschichten von Diktatur und Krieg, die sie als Kind hörte, prägten Clara Lindemann. Flüchtling im eigenen Land im Hungerwinter 1946, Ausgrenzung oder Menschlichkeit in einer Gesellschaft im Umbruch von Diktatur zu Demokratie. Im Anschluss Gespräch mit dem Publikum.



Foto: Astrid Purkert

„Cowboy-Schorle in der Fuggerstadt“ mit Su Turhan

Zu Beginn liest Su Turhan aus „Tödliche Auszeit“, dem aktuellen Band seiner Kommissar Pascha Reihe, dann aus „Cowboy-Schorle in der Fuggerstadt“: Jeder Kampf gegen jene, die Demokratie und Menschenwürde mit den Füßen treten, zählt.



Foto: Regina Reht

Evangelisches Forum Annahof, Im Annahof 4, 86150 Augsburg, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum

Oberbayern

Sarah Raich, Literatur- und Rechtswissenschaftlerin, Feministin und der Lyriker Ulf Grossmann lesen aus ihren Werken und diskutieren mit dem Publikum wie zukünftige Gesellschaftsmodelle und unsere Demokratie aussehen werden. Moderation: Monika Pfundmeier - Stadtbücherei Landsberg, Lechstr. 132

Janet Clark, Autorin, Gestalterin und Initiatorin von u.a. #frauenzählen, liest aus ihren Werken, diskutiert und informiert über und weibliche Einflüsse auf Literatur und Gesellschaft und Gestaltung der Demokratie. Moderation: Monika Pfundmeier McDermott & Emery, Stiglmaierplatz/Nymphenburger Str. 3, 80335 München

Eine Geschichte von Begegnung und Miteinander leben bringt Autor, Podcastbetreiber und Verlagsgründer Christoph Fromm mit zu seiner Lesung für Kinder und ermutigt zu einem rücksichtsvollen, vielfältigen Zusammenleben als Basis: Gottfried, der Turborabe - Ennos gefährliche Reise. Gemeindebücherei Poing, Marktstr. 4, 85586 Poing

Die preisgekrönte Autorin Monika Pfundmeier diskutiert während ihrer Lesung mit dem Publikum, welche Rolle Literatur in unserer Wahrnehmung und Zuweisung von gesellschaftlichen Mustern spielt, und wo Bücher uns zu unserem Glück helfen. Musikalische Begleitung: Ralph Lichius - minga architekten GmbH, Richard-Wagner-Str. 7, 80333 München

Die Münchner Autorin Sabine Jörg unternimmt mit ihrem Buch „Wiedersehen mit Haidhausen“ einen literarischen Streifzug durch die Geschichte des Viertels und zeigt, wie Gesellschaft im Mikrokosmos sich auf unsere Gesellschaft und Demokratie auswirkt. Münchner Literaturbüro - Haidhauser Werkstatt München e.V., Milchstraße 4, 81667 München

Bernhard Strasser und Fabian Bader zeigen in einem Cross-Over aus verschiedenen Short-Stories & Texten wie wichtig das Verständnis für eine offene, vielfältige, inkludierende Gestaltung unserer demokratischen Werte und Gesellschaft ist. O.R.T. - Offener Raum Traunstein, Traunerstr. 1, 83278 Traunstein

Kurz und bündig, Lesung mit Angela Eßer - Die Autorin, 2021 mit dem Friedrich-Glauser-Ehrenpreis ausgezeichnet, liest aus ihren kriminellen Kurzgeschichten und stellt sich dem Gespräch mit dem Publikum. Nur demokratisches Handeln und Selbstverantwortung haben Hass und Gewalt etwas entgegenzusetzen. Stadtbibliothek, Lechstr. 132 1/2, 86899 Landsberg

Ost-West Begegnungen

Autor:innen aus Bayern und Sachsen-Anhalt begegnen sich in gemeinsamen Lesungen, moderiert von Arwed Vogel.

Drüben ist's auch nicht anders ... Ost-West-Geschichten – höchst amüsant - mit Wolfgang Rüb und Bernhard Setzwein • Nachwendzeit, Osis, die im Westen, Wessis, die im Osten Neues probieren, Geschäfte machen, sich zu verlieben versuchen, bis sie einsehen, dass... • Scharfrichterhaus, Milchgasse 2, 94032 Passau

Widerstand und Opportunismus im Nationalsozialismus: Simone Trieder erzählt von heimlichen Briefkontakten einer 16-jährigen mit verurteilten Polinnen aus dem Widerstand, Fridolin Schley vom jungen Richard von Weizsäcker, der seinen Vater, einen mutmaßlichen Kriegsverbrecher, verteidigt. Altes Rathaus, Großer Saal, Bismarckplatz 4, 88131 Lindau

Geboren und dann? Zwischen Ost und West, schwierig, eigene Identitäten zu finden. Aber was, wenn die gesellschaftlichen Verhältnisse es gar nicht zulassen? In den Romanen von Słata Roschal und Cornelia Marks geht es um Orientierungslosigkeit, Fremdbestimmung und Außenseitertum. VHS, Rosarium, Hubert-von-Herkomer-Straße 110, 86899 Landsberg am Lech

Frauen damals und heute, in Ost und West. Was hat sich verändert, wie sehen Frauenbilder aus, was lernen wir von ihnen? Gunna Wendt aus Bayern und Charlotte Buchholz aus Sachsen zeigen in ihren Werken starke Frauen, die ihr Lebenswerk auf menschliche Weise gestalten. Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München

Mittelfranken

Anarchie und Alltag Gostners SuppKultur Text, Musik & Suppe mit Jan Off und Leonhard F. Seidl Theaterkneipe Loft Gostner Hoftheater Nürnberg



Foto: Ulrike Castor

„Livetickettick“ mit Anja Gmeinwieser, Desi, Brückenstraße 23, 90419 Nürnberg Anja Gmeinwieser hält sich eigentlich eher am Beckenrand des Internets auf. Nichtsdestotrotz hat die Digitalisierung Einzug in ihre Texte gehalten: Wir besuchen Venedig online und lauschen dem Ticken der Liveticker.



Foto: Matthias Schwethelm

Helmut Haberkamm & Friedrich Hirschl lesen - Lyrik zu den brennenden Themen der Gegenwart, begleitet von Stefan Grasse an der Gitarre. Moderation: Christian Schloyer Galeriehaus Nord, KUNO, Wurzelbauerstr. 29, 90409 Nürnberg



Foto: Christian Schloyer

Zum Gedenken an den Holocaust liest der Fürther Schriftsteller Leonhard F. Seidl seinem Roman „Mutterkorn“. Darin geht es um rechten Terror, wie den versuchten Anschlag auf die Grundsteinlegung des jüdischen Zentrum in München 2003 durch die heute verbotene neonazistische Kameradschaft Süd. Jüdisches Museum Franken, Königstraße 89, 90762 Fürth



Foto: Ulrike Castor

„Ein Wort-Tanz in der Kniebeuge des Windes“ mit Sabine Burkhardt • Die Autorin sucht in ihren lyrisch-philosophischen Texten nach dem, was demokratisch sein könnte. Aber erst im Nachhinein. Tanzen in der Vielfalt von Worten und staunend Fragen stellen. Desi, Brückenstraße 23, 90419 Nürnberg



Foto: Klaus Burkhardt

Iwona Lompert: Inside versus outside • Die Texte der mehrsprachigen Lyrikerin Iwona Lompert und tief sinnige Texte klassisch in Persisch gesungen von Shabnam Zamani zeichnen die Landkarte der Verbindungen. Durch den Abend führt Gottfried Rimmel (auch am Piano). Kulturladen Ziegelstein, Ziegelsteinstraße 104, 90411 Nürnberg



Foto: I. Lompert

Kilian Leypold • Lesung für Kinder, 2. Klasse Grundschule Kilian Leypold liest aus Zari und Nivaan, einer Serie, die ursprünglich für das BR-Bettstupferl geschrieben wurde. Erzählt wird die Flucht einer Familie vor dem Krieg, sowie die Ankunft und die ersten Erlebnisse in Deutschland. Gemeindebücherei, Schloßpl. 4, 90571 Schwaig



Foto: Peter Hasselpein

„Ein Vogel ist er nicht“ mit Philip Krömer, Desi, Brückenstraße 23, 90419 Nürnberg In seinen neun Umschreibungen erzählt Philip Krömer burleske Lügengeschichten über historische Personen. Von Sisis geheimem Doppelleben bis Van Goghs Ohrverlust – welche Respektlosigkeit ist erlaubt und welche Unwahrheit hat selbst in der Belletristik keinen Platz?



Foto: Julien Fertl

Algier * Ellingen * Spione * Mord • Martin von Arndts Politthriller taucht in Abgründe von Traumata wie Kriegsverbrechen und Holocaust und Sigrun Arenz Regionalkrimi beleuchtet die Niederungen der fränkischen Provinz. Moderation: Leonhard F. Seidl Galeriehaus Nord, KUNO, Wurzelbauerstr. 29, 90409 Nürnberg



Foto: Leonhard F. Seidl

Juma Kliebenstein liest aus „7 Tage sturmfrei!“ • Lesung für Kinder, 3. Klasse • Einer Heavy Metal Band für eine Woche das eigene Haus als Unterkunft anbieten? Die sind doch laut und machen alles kaputt! Mit Vorurteilen räumt Juma Kliebenstein auf und zeigt, wie bereichernd das Miteinander sein kann! Gemeindebücherei, Schloßpl. 4, 90571 Schwaig



Foto: Juma Kliebenstein

Michael Lösel liest aus seinem in diesem Herbst fertiggestellten Romanmanuskript: „Toter Augen Blick“. Seine Protagonisten führen Streitgespräche über „Freiheit“, „Geschichte“ und „System“, eng verknüpft mit ihrer eigenen Biografie. Buchcafé Agnesgasse 5, 90403 Nürnberg



Foto: Bob Radek

Yvonne Richter • Lesung für Kinder, 4. Klasse aus „Castella“ Was tun, wenn die Familie einem Böses will? Eine Geschichte über ein starkes Mädchen, Freundschaft und den Mut zur Freiheit. Gemeindebücherei, Schloßpl. 4, 90571 Schwaig



Foto: Holger Gottschall

Von anderen Zeiten • Lesung mit Philip Krömer Historische Vexierspiele und Erlangen als Ort der Täter und der Opfer. Der Nürnberger Kulturpreisträger Philip Krömer liest Erzählungen aus seinem Buch „Ein Vogel ist er nicht“ und der Serie „Erlangen NOIR“. Stadtbibliothek, Marktpl. 1, 91054 Erlangen



Foto: Philip Krömer

Hund * Kanji * Liebe * Asche • Die Lyrikerin Kathrin Niemela und der Dramatiker Stefan Hornbach widmen sich in mitreißenden Debüts essenziellen Fragen des Lebens wie Freundschaft, Identität, Fragen um den Tod, Freiheit und die eigenen Wurzeln. Lesung mit Musik & Moderation • Galeriehaus Nord, KUNO, Wurzelbauerstr. 29, 90409 Nürnberg



Foto: Kathrin Niemela



Veranstaltet vom VS Bayern in Zusammenarbeit mit der Theresen Literatargesellschaft und mit Unterstützung des bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst



Demokratie Lesereihe



Grußwort des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, Markus Blume



Bayern liest: Von Lindau bis Hof, von Neu-Ulm bis Freyung, ob zuhause oder unterwegs, in Bibliotheken oder Schulen. Lesen erweitert unseren Horizont, zeigt neue Perspektiven auf, gibt uns Denkanstöße und verbindet. Gemeinsam über das Gelesene zu sprechen, hält uns zudem

diskursfähig. Lesen ist somit gelebte Demokratie! Mir ist es daher ein großes Anliegen, die Lesereihe „Lesen für die Demokratie“ zu unterstützen. Besuchen Sie die Veranstaltungen und greifen Sie zum Buch!

Markus Blume
Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst
München, im September 2022 © StMWK/Böttcher

Demokratie Lesereihe



2022 in Bayern

Grußwort des Landesvorsitzenden des VS Bayern, Arwed Vogel



Diese Lesereihe öffnet viele Themen. In großer Vielfalt zeigt sie das Engagement bayerischer Autorinnen und Autoren. In ihren Geschichten erleben wir aus individueller Sicht wie wichtig es ist, selbstbestimmt zu denken und zu leben. Um mitzuwirken zu können

in unserer Gesellschaft. Mein Dank gilt den Vorsitzenden der Regionalgruppen des VS, die diese Lesereihe realisiert haben und dem bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst für die großzügige Unterstützung.

Arwed Vogel
Bayrischer Landesvorsitzender des VS, Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller in ver.di

Ober- und Unterfranken



Volker Backert: „Oktobernacht“
Eine TV-Moderatorin und der Selbstmord eines Stasi-Majors unter Alexander Schalck-Golodkowski. Was geschah in der Nacht der Wiedervereinigung wirklich?
Stadtbücherei Marktpl. 5, 96215 **Lichtenfels**

08.10.
16:00



Roland Spranger schreibt Theatertexte, Romane, Short Stories und was sonst noch sein muss. 2013 erhielt er den Friedrich-Glauser-Preis für den besten Kriminalroman des Jahres. Sein Roman „Tiefenscharf“ schaffte es auf die Krimi-Bestenliste.
Gymnasium Lohr, Nägelseestraße 8, 97816 **Lohr am Main**

17.10.
11:10



Kolonialgeschichte aus der Küchenperspektive • **Regina Frisch** und **Anton Maria Moser**: Anfang des 20. Jhs zogen Deutsche nicht als Touristen in die Welt, sondern um sie in Besitz zu nehmen. Kolonialkochbücher machen koloniales Denken und Leben für uns greifbar.
Moderation Krystyna Kuhn • Gnodstadt, Gasthof Düll, Pfarrer-Geyer-Straße 1, 97340 **Marktbreit**

20.10.
19:00



Sisyphos Lesekultur: **Tessa Korber** und **Thomas Kastura** gehen in ihren neuesten Kurzprosatexten der Frage nach, ob und wie Buch- und Lesekultur trotz Digitalisierung noch möglich sein kann. Ein medienpädagogischer Feldversuch zwischen den Zeilen.
Moderation: Krystyna Kuhn, Stadtbibliothek, Schulring 3, 97475 **Zeil am Main**

27.10.
19:30



Ulrike Sosnitzer alias **Juliane Michel** liest aus „Fräulein Wünsche und die Wunder ihrer Zeit“
Detailreich und blendend recherchiert schildert Juliane Michel die Fünfziger Jahre als Zeit gesellschaftlicher Diskriminierungen. Buchhandlung Knodt · Textorstraße 4 · 97070 **Würzburg**
Im Rahmen der Woche der unabhängigen Buchhandlungen 2022

03.11.
19:00



Kriegsenkel • **Stefanie Gregg** liest aus ihrem neuesten Buch „Die Stunde der Nebelkinder“ (Aufbau) und **Krystyna Kuhn** stellt ihr Romanprojekt „Tristia“ vor. In beiden geht es um Traumata nach dem Zweiten Weltkrieg. Moderation: Thomas Kastura
BKH-Festsaal, Am Sommerberg 21, 97816 **Lohr am Main**

14.11.
18:00



Rolf-Bernhard Essig & Franz Tröger: Phönix aus der Asche
Was Europa sprichwörtlich verbindet. Ein erhellendes Wort-Musik-Programm mit den „Streifenhörnchen“
Freiheitshalle **Hof**, Konferenzsaal 3, Kulmbacher Straße 4, 95030 **Hof**

16.11.
19:30



Nevfel Cumart trägt Gedichte aus seinen Werken vor, berichtet dabei von seiner literarischen Arbeit zwischen zwei Kulturen. Als literarischer Grenzgänger versteht es Cumart, für mehr Demokratie, Meinungsvielfalt, Toleranz und Verständnis zu appellieren. Stadtjugendpflege **Straubing**

19.11.
19:30



Historische Verbrechen in Franken: Attentate, Pogrome, politische Morde – bayerische Kriminalgeschichte modern nacherzählt. **Tessa Korber** und **Elmar Tannert** lesen aus ihrem Gemeinschaftswerk „True Crime Franken: Wahre Kriminalfälle von 1208 bis 1977“
Moderation: Thomas Kastura • Stadtbücherei, Wörthstraße 18, 95028 **Hof**

24.11.
19:30



Ulrike Schäfer: „Nachts, weit von hier“
Vergangenheitsbewältigung(en): Kurzprosa von Ulrike Schäfer an den Bruchstellen von Aufbruch und Ankunft, Schuld und Vergessen.
Buchladen Neuer Weg, Sanderstraße 23, 97070 **Würzburg**

07.12.
19:30



Thomas Kastura • Rehe und Antilopen
Zwischen Heimat und Migration, Bayern und Afrika: Thomas Kastura liest seine für den Glauser-Preis nominierte Kurzgeschichte „Wilderer“ sowie neueste Prosa.
Buchladen Neuer Weg, Sanderstraße 23, 97070 **Würzburg**

07.12.
21:00



Krystyna Kuhn: Monday Club – Die Zukunft bedroht eine Stadt
Ein Geheimclub regiert und manipuliert eine ganze Stadt. Wird Faye Mason es schaffen, diese Machenschaften aufzudecken und sich aus diesem System zu befreien?
Bücherei Gundelsheim, Bachstraße 12, 96163 **Gundelsheim**

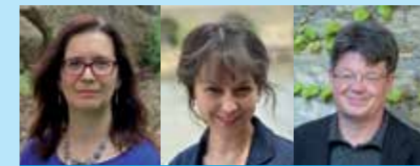
08.12.
19:30



Ingo Cesaro: „Von Engelgedichten bis Kriminalhaiku“
Gedichte zur Weißen Rose und Jan Palach
Leben und Sterben für die Freiheit
Stadtbücherei **Hof** (Saale), Wörthstraße 18

08.12.
19:30

Ostbayern



Claudia Ernst, Julia Kathrin Knoll, Rolf Stemmler: Zwei Pickel verhindern einen Krieg, ein Esel wird gemobbt und während der amerikanischen Besatzung werden Mistgabeln zum Zentrum eines skurrilen Prozesses ... Drei Autor:innen mit Geschichten zu aktuellen Themen.
Gemeindebücherei, Hauptstr. 14, 93192 **Waid**

03.10.
18:00



Bernhard Setzwein liest aus „Der böhmische Samurai“, die Geschichte der Familie Coudenhove. Richard Coudenhove gilt als der Begründer der Paneuropä-Bewegung und somit als einer der Vordenker der europäischen Einigung.
Museum Rotes Schulhaus, Gehmannsbergers traße 10, 94269 **Rinchnach**

08.10.
19:00



Wolfgang Hammer, Guido Frei, Tina Schmid: Humor wider die Verbissenheit, für Flexibilität und Kreativität. Humor und Lachen fördern die Geschmeidigkeit des Geistes und der Seele. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Festigung und Verbesserung demokratischer Lebensformen. **Mitterfels**, Haus der Begegnung, Pröllerstr. 23

22.10.
19:30



Bernhard Setzwein liest aus „Unser noch unentdecktes Bayern“ und „Gelbes / Blaues Tagwerk“ über bayerische Befindlichkeiten und das Demokratieverständnis. **Elfi Hartenstein** liest aus einem Romanentwurf über Heimatvertriebung und Migration.
Moderation: Christine Riedel-Valder • Friesenmühle, 93176 **Beratzhausen**, Friesenmühle 1

28.10.
19:00



Marita A. Panzer liest aus „Bayerns Töchter“ • In der Walhalla ehren gegenwärtig von 131 Büsten und 65 Gedenktafeln nur 13 Frauen. Neu seit 1998 **Karolina Gerhardinger**, **Sophie Scholl**, **Edith Stein** und **Käthe Kollwitz**. In der Lesung werden Frauen vorgestellt, die würdig sind, in die Walhalla aufgenommen zu werden. Gemeindebücherei **Donaufauf**, Wörther Str. 5

11.11.
19:30



Gabriele Kiesel liest aus: **Katrin Eigendorf** „Putins Krieg“ • Lesung mit Bildmaterial (Renate Ahrens, Journalistin), das die Flucht aus der Ukraine dokumentiert. Seit Kriegsbeginn holt ein Bodenwöhrer Busunternehmen Ukraine-Flüchtlinge nach Bodenwöhr. Brauereigasthof Jacob, Ludwigsheide 2, 92439 **Bodenwöhr**

17.11.
19:00



Petra Bartoli liest aus „Zum Glück zu Fuß“ • Wie schafft man es, zufrieden zu sein? Die Autorin hat sich zu Fuß auf den Weg gemacht, um Menschen dazu zu interviewen. Ein Weg durch Süddeutschland, Porträts zufriedener Menschen und ein Plädoyer für Engagement und Solidarität. Stadtbibliothek im Salzstadel, Rentamtsberg 1, 94315 **Straubing**

17.11.
19:00



Tina Schmid: Kurzgeschichten über Politisches Handeln, von Gemeinde- und Stadträten, von Bürgern, von Müttern und Vätern und nicht zuletzt von den Jugendlichen, die sich an der Bushaltestelle treffen und von dort aus die Welt verbessern möchten.
93109 **Wiesent**, Schlossplatz 1 im Hudetzturn

19.11.
20:00



Petra Teuffl, Gerda Stauner und **Sabine Rädtsch**: Aufbrüche, Wendepunkte und Wegkreuzungen • Drei Regensburger Autorinnen stellen Menschen vor, die vor großen Entscheidungen stehen. Ob vor hundert Jahren oder heute, die Frage, ob gehen oder bleiben, ist immer noch die gleiche. Bücherei, Schulstr. 1, 92358 **Seubersdorf**

20.11.
19:00



Rolf Stemmler stellt seinen Roman „Das Rennplatz-Geheimnis“ vor, der sich mit den psychischen Kriegsfolgen für die Beteiligten und nachfolgenden Generationen beschäftigt.
Bürgersaal, Ludwigstraße 7, 93086 **Wörth a.d. Donau**

09.12.
19:30



Gernot Häublein liest aus „Die Gehorsamen“, einem dokumentarischen Roman in der Zeit von 1878-1949: „Einfache Leute“ in Deutschland als Täter und Opfer in Krieg und Frieden, im Strudel von Gewalt, Diktatur, Rassismus und Antisemitismus.
Salzstadel der Stadtbücherei, Steckengasse 308, 84028 **Landshut**

09.12.
20:00

